



## Selbstständige Kaufleute sind Wachstumstreiber im EDEKA-Verbund

- EDEKA-Kaufleute steigern Umsätze um 3,8 Prozent auf 25,2 Mrd. Euro
- Netto Marken-Discount mit Umsatzplus von 2,6 Prozent auf 12,7 Mrd. Euro
- EDEKA-Verbund investiert 2017 rund 1,9 Mrd. Euro in Deutschland
- Integration von Kaiser's Tengelmann-Filialen läuft nach Plan
- Strategische Allianz mit BUDNI stärkt Drogerie-Segment
- EDEKA schafft 2016 bundesweit 4.800 neue Arbeitsplätze

Hamburg, 25. April 2017: EDEKA setzt den stabilen Wachstumskurs fort: Unbeeindruckt vom sich verschärfenden Wettbewerb steigerte der genossenschaftliche Verbund 2016 seinen Gesamtumsatz um 2,5 Prozent auf 49,6 Mrd. Euro. Einmal mehr trugen die rund 4.000 selbstständigen EDEKA-Kaufleute im Verbund maßgeblich zu diesem Erfolg bei. Mit einem Umsatzplus von 3,8 sowie starken 3,2 Prozent auf vergleichbarer Fläche fiel ihre Entwicklung erneut deutlich positiver aus als das durchschnittliche Branchenwachstum. Mit ihren rund 5.900 Märkten erwirtschafteten die mittelständischen EDEKA-Unternehmer 2016 insgesamt 25,2 Mrd. Euro. „Die EDEKA-Kaufleute sind und bleiben der Schlüssel unseres Erfolges“, bekräftigt Markus Mosa, Vorstandsvorsitzender der EDEKA AG, in Hamburg. „Dank ihrer Innovationskraft schaffen die Kaufleute stetig neue Einkaufserlebnisse. Sie sind Trendsetter und Impulsgeber für den gesamten Handel.“ Auf ein erfolgreiches Jahr blickt auch Netto Marken-Discount zurück: Das Unternehmen mit Sitz im bayerischen Maxhütte-Haidhof baute sein Umsatzvolumen auf 12,7 Mrd. Euro aus. Das entspricht einem Plus von 2,6 Prozent. Geprägt wurde das zurückliegende Geschäftsjahr auch durch die Übernahme von Kaiser's Tengelmann. Aktuell werden 335 Filialen in Bayern, Berlin und Nordrhein-Westfalen in den EDEKA-Verbund integriert. „Wir bieten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die langfristige Sicherung ihrer Arbeitsplätze und echte Zukunftsperspektiven“, unterstreicht Markus Mosa.

Durch den Fokus auf den Inlandsmarkt stärkt EDEKA wie kein zweites Unternehmen des deutschen Lebensmittelhandels Jahr für Jahr den Wirtschaftsstandort Deutschland. Allein 2016 investierte der EDEKA-Verbund 1,5 Mrd. Euro in sein modernes Vertriebsnetz, in Logistikstrukturen sowie die verbundeigenen Produktionsstätten. „Wir sind auf allen Stufen



finanziell grundsollide aufgestellt“, erklärt Martin Scholvin, Vorstand Finanzen und Personal der EDEKA AG. „Für das Jahr 2017 planen wir mit einem gesteigerten Investitionsvolumen für infrastrukturelle Maßnahmen von 1,9 Mrd. Euro.“

Auch unabhängig von der Übernahme der Kaiser’s- und Tengelman-Filialen schritt die organische Flachenexpansion im EDEKA-Verbund 2016 weiter voran: Bundesweit wurden 132 neue EDEKA-Märkte eröffnet, bei Netto Marken-Discount waren es 130 Filialen. Zahlreiche Bestandsmarkte wurden modernisiert und erweitert. So wuchs die Gesamtverkaufsfläche auf insgesamt rund 10,9 Mio. Quadratmeter. Insgesamt gehörten zum Jahresende 11.224 Einzelhandelsmärkte in Deutschland zum EDEKA-Verbund. Netto Marken-Discount investierte 2016 in die bundesweite Umsetzung seines neuen Filialkonzepts. Im Fokus stehen dabei das moderne Ladendesign, eine übersichtliche Struktur sowie eine klare Farbgebung für eine verbesserte Kundenorientierung.

## **Kaiser’s Tengelman-Integration voll im Plan**

Seit dem 1. Januar 2017 läuft die Integration von insgesamt 335 ehemaligen Kaiser’s- und Tengelman-Filialen auf Hochtouren. „Alle übernommenen Standorte überführen wir derzeit mit hoher Schlagzahl in die EDEKA-Welt“, bestätigt Markus Mosa. Die neu hinzugewonnenen Märkte werden auf zeitgemäße EDEKA-Konzepte umgestellt und mit Blick auf Sortiment, technische Ausstattung und Ladendesign fit für eine erfolgreiche Zukunft gemacht. Mit der Integration sichert der EDEKA-Verbund nicht nur die Arbeitsplätze der Beschäftigten langfristig ab. Auch die Kommunen profitieren von der Stärkung der regionalen Infrastruktur. Und die Kunden finden zukünftig deutlich mehr Vielfalt in den Regalen – zu attraktiven Preisen. Zum ubernahmepaket zählt auch Bringmeister. Als Vorreiter des Online-Handels mit Lebensmitteln ist Bringmeister bereits seit 1997 am Start und hat sich in den Metropolen Berlin und München etabliert. Für den EDEKA-Verbund eröffnet sich damit die Chance, wertvolle Erfahrungen für die digitale Vermarktung von Lebensmitteln zu sammeln, um dieses Geschäft gezielt weiterzuentwickeln.

Eine zentrale Aufgabe der EDEKA-Großhandlungen und der EDEKA-Zentrale liegt darin, für alle angeschlossenen Kaufleute einen vielfältigen Sortimentsmix aus Markenartikeln, Eigenmarken und regionalen Produkten bereitzustellen. Als besonders dynamisch erwies sich auch 2016 wieder das Segment der Eigenmarken unter EDEKA und GUT&GUNSTIG. Sie ermöglichen es, jederzeit schnell auf Food-Trends und neue Kundenbedürfnisse zu



reagieren. Insgesamt 250 neue Eigenmarkenartikel brachte EDEKA im Jahresverlauf neu auf den Markt und überarbeitete parallel zahlreiche Artikel in Rezeptur und Design. Auch das Geschäft mit Markenartikeln wuchs 2016 bei EDEKA wieder einmal deutlich stärker als der Branchenschnitt. „Für uns gilt es unmissverständlich zu zeigen, dass der selbstständige EDEKA-Einzelhandel den Markenherstellern nach wie vor die beste Bühne für ihre Produkte bietet“, so Heiko Kordmann, Vorstand Einkauf der EDEKA AG.

## **Langfristige Partnerschaft mit BUDNI**

Ein Fokus des aktuellen Jahres liegt auf dem Drogeriesortiment. Im Februar 2017 verständigten sich EDEKA und der Hamburger Drogeriemarkt-Spezialist BUDNI auf eine langfristige Partnerschaft. Durch die angekündigte warengeschäftliche Zusammenarbeit erweitert EDEKA seine Kompetenz im diesem Bereich. „Mit BUDNI gewinnen wir für unseren genossenschaftlichen Verbund einen idealen Partner im Drogeriesegment, der unsere Ambitionen und Geschäftsperspektiven mit seiner Expertise zielgerichtet unterstützt“, so Markus Mosa. Die geplante Kooperation unterliegt der Prüfung des Bundeskartellamts.

## **Förderer des Mittelstands**

Der EDEKA-Verbund bleibt einer der bedeutendsten Förderer des deutschen Mittelstands. Im Geschäftsjahr 2016 eröffneten verbundweit 61 Existenzgründer ihren eigenen EDEKA-Markt. In den zurückliegenden fünf Jahren machten sich insgesamt 445 Nachwuchskaufleute unter dem Dach des EDEKA-Verbunds selbstständig. Zugleich unterstützt EDEKA die Kaufleute mit einem umfassenden Dienstleistungspaket: Neben der bedarfsgerechten Belieferung mit Lebensmitteln profitiert der selbstständige Einzelhandel beispielsweise von maßgeschneiderten Bildungs- und Qualifizierungsprogrammen, individuellen Standortanalysen und Ladengestaltungen sowie passgenauen Kommunikationsmaßnahmen und Werbekampagnen.

## **4.800 neue Arbeitsplätze**

Als größter privatwirtschaftlicher Arbeitgeber Deutschlands beschäftigten die Unternehmen des EDEKA-Verbunds zum Ende des Geschäftsjahres 2016 insgesamt 351.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das sind 4.800 mehr als noch im Jahr zuvor. Auch als verlässlicher Ausbilder punktet EDEKA unverändert bei jungen Menschen. Über alle drei Handelsstufen hinweg absolvieren gegenwärtig mehr als 16.600 Nachwuchskräfte ihre Ausbildung im EDEKA-Verbund. Allein 2016 wurden rund 6.700 Schulabgänger in nahezu 40 Berufsbil-



den neu eingestellt. EDEKA steht dabei für gelebte Vielfalt. So unterstützt EDEKA bereits seit der Gründung vor fünf Jahren das unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Angela Merkel stehende Stipendiaten- und Mentorenprogramm „Geh Deinen Weg“ der Deutschlandstiftung Integration, das junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte auf ihrem Karriereweg fördert. Zielsetzung der Initiative ist es, die Chancengleichheit und Bildung junger Menschen mit Zuwanderungsgeschichte zu verbessern und ihr Talent, unabhängig von ihrer Herkunft, zu fördern. Im Mittelpunkt steht dabei die persönliche Förderung der Stipendiaten durch erfahrene Mentoren aus Wirtschaft und Politik. Zusätzlich profitieren sie von zahlreichen Veranstaltungen und Trainings etwa im Bereich Persönlichkeitsentwicklung und Mitarbeiterführung. Auch 2017 starteten wieder zehn Stipendiaten von EDEKA und Netto Marken-Discount in das zweijährige Programm.

## **Nachhaltigkeit bleibt Top-Thema**

Der verantwortungsvolle Handel mit Lebensmitteln ist traditionell ein gelebter Grundsatz im EDEKA-Verbund. Im Rahmen der Partnerschaft für Nachhaltigkeit mit der Umweltschutzorganisation WWF wurden 2016 weitere wichtige Meilensteine erreicht. Seit mittlerweile fünf Jahren engagieren sich die Partner entlang von sieben Themenschwerpunkten und in zusätzlichen Projekten für einen besseren Schutz der Natur und ihrer Ressourcen. Jüngstes Beispiel ist ein Projekt im konventionellen Zitrusanbau in Andalusien, bei dem an einem weitgehenden Verzicht auf Pflanzenschutzmittel, am Erhalt der biologischen Vielfalt und Ökosysteme sowie an einem verantwortungsvolleren Umgang mit Wasser gearbeitet wird.

## **EDEKA – Deutschlands erfolgreichste Unternehmer-Initiative**

Das Profil des mittelständisch und genossenschaftlich geprägten EDEKA-Verbunds basiert auf dem erfolgreichen Zusammenspiel dreier Stufen: Bundesweit verleihen rund 4.000 selbstständige Kaufleute EDEKA ein Gesicht. Sie übernehmen auf Einzelhandelsebene die Rolle des Nahversorgers, der für Lebensmittelqualität und Genuss steht. Unterstützt werden sie von sieben regionalen Großhandelsbetrieben, die täglich frische Ware in die EDEKA-Märkte liefern und darüber hinaus von Vertriebs- bis zu Expansionsthemen an ihrer Seite stehen. Die Koordination der EDEKA-Strategie erfolgt in der Hamburger EDEKA-Zentrale. Sie steuert das nationale Warengeschäft ebenso wie die erfolgreiche Kampagne „Wir ♥ Lebensmittel“. Von hier erfolgen die Impulse zur Realisierung verbundübergreifender Ziele wie beispielsweise dem Schaffen durchgängiger IT-Strukturen oder zur Entwicklung zeitgemäßer Personalentwicklungs- und Qualifizierungskonzepte für den Einzelhandel. Mit dem Tochterunternehmen Netto Marken-Discount setzt sie darüber hinaus erfolgreiche Akzente im Discountgeschäft und rundet so das breite Leistungsspektrum des Unternehmensverbunds ab. EDEKA erzielte 2016 mit mehr als 11.200 Märkten und 351.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 49,6 Mrd. Euro. Mit rund 16.600 Auszubildenden ist EDEKA einer der führenden Ausbilder in Deutschland.